



Stadt Eschweiler
Der Bürgermeister
610 Abteilung für Planung und Entwicklung

Vorlagen-Nummer

058/12

1

Sitzungsvorlage

Datum: 31.01.2012

Beratungsfolge

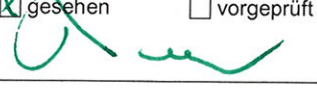
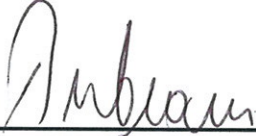
1. Kenntnisgabe	Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss	öffentlich	Sitzungsdatum	TOP
2.			22.03.2012	
3.				
4.				

Propsteier Wald

hier: Antrag zur Unterschutzstellung von Naturschutzzellen

Beschlussentwurf:

Der Antrag der Verwaltung an die StädteRegion Aachen zur Unterschutzstellung von Naturschutzzellen im Propsteier Wald wird zur Kenntnis genommen.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt ☒ gesehen ☐ vorgeprüft 		Unterschriften  	
1	2	3	4
☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt	☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt	☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt	☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt
Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis
☐ einstimmig ☐ ja	☐ einstimmig ☐ ja	☐ einstimmig ☐ ja	☐ einstimmig ☐ ja
☐ nein	☐ nein	☐ nein	☐ nein
☐ Enthaltung	☐ Enthaltung	☐ Enthaltung	☐ Enthaltung

Sachverhalt:

Der Propsteier Wald bietet auf Grund der langjährigen Abschottung einen Lebensraum für viele geschützte Arten, wie z.B. dem Mittelspecht, der Schlingnatter, dem Großen Mausohr oder dem Übersehenen Knabenkraut.

Es ist Ziel der Stadt Eschweiler diese seltenen Vorkommen und deren Lebensräume zu erhalten, zu schützen und für die Zukunft zu sichern.

Daher hat die Stadt Eschweiler nunmehr einen Antrag zur Unterschutzstellung der ökologisch wertvollen Naturschutzzellen erarbeitet und der StädteRegion Aachen zur weiteren Bearbeitung vorgelegt.

Anlage: Schreiben vom 19.01.2012 an die StädteRegion Aachen



Stadt Eschweiler

Der Bürgermeister

Stadt Eschweiler, Postfach 1328, 52233 Eschweiler

Herrn Dezernent
Uwe Zink
Zollernstraße 10
52070 Aachen

Propsteier Wald Antrag zur Unterschutzstellung von Naturschutzzellen

Sehr geehrter Herr Zink,

mit der Verleihung des Förderpreises „Deutscher Naturschutzpreis 2011“, der für die Idee und die Umsetzung des Bürgerwaldkonzeptes am 17.11.2011 vom Bundesamt für Naturschutz und Jack Wolfskin an die Waldgenossenschaft Propsteier Wald eG i.G. verliehen wurde, hat die Waldgenossenschaft zusammen mit der Stadt Eschweiler bereits die Leitlinien für die zukünftige Entwicklung in diesem Naturraum des ehemaligen belgischen Camp Astrid festgelegt.

Der Propsteier Wald bietet auf Grund der langjährigen Abschottung einen Lebensraum für viele geschützte Arten, wie z.B. dem Mittelspecht, der Schlingnatter, dem Großen Mausohr oder dem Überseehenen Knabenkraut. Es ist Ziel der Stadt Eschweiler diese seltenen Vorkommen und deren Lebensräume zu erhalten, zu sichern und zu schützen.

Um das ökologische Konzept umzusetzen wurde bereits frühzeitig die Kooperation zur Unteren Landschaftsbehörde (ULB) der StädteRegion Aachen, der Biologischen Station der StädteRegion Aachen und der Stiftung Rheinische Kulturlandschaft aufgebaut, um eine gemeinsame Strategie zu vereinbaren.

ANLAGE



ESCHWEILER
mit Energie in die Zukunft!

Dienstgebäude:
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler
Internet:
www.eschweiler.de
Email:
stadtverwaltung@eschweiler.de
Telefon Zentrale:
02403/71-0

Dienststelle:
Abt. für Planung und Entwicklung

Auskunft erteilt:
Herr Fey

Zimmer: 446
Telefon: 02403/71-438
Fax: 02403 60999 076
Email:
reiner.fey@eschweiler.de

Ihr Zeichen:
Mein Zeichen: 610.15.1-12

Datum: 19.01.2012



**StädteRegion
Aachen**



indeland

Öffnungszeiten im Rathaus:

Montag - Mittwoch
8.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag
14.00 - 17.45 Uhr
Freitag
8.30 - 12.00 Uhr

Bankverbindungen:

Sparkasse Aachen
1216100 (BLZ 390 500 00)
SEB AG Aachen
1600000400 (BLZ 390 101 11)
Commerzbank AG
0170281600 (BLZ 370 800 40)
Postbank Köln
3824509 (BLZ 370 100 50)
Raiffeisen-Bank Eschweiler
2500116016 (BLZ 393 622 54)
VR-Bank eG
6103948019 (BLZ 391 629 80)

Eschweiler

hat keinen Platz für Rassismus

Daher wurden die unterschiedlichen Bereiche des Propsteier Waldes bereits im Rahmen einer Biotoptypenkartierung im Frühjahr 2011 erfasst und bewertet. Auf Basis dieser Bewertung wird durch die Waldgenossenschaft eG i.G. in Kürze die Stiftung Rheinische Kulturlandschaft mit der Erarbeitung eines naturschutzfachlichen Leitfadens beauftragt.

Entsprechende Maßnahmen zur naturschutzfachlichen Aufwertung bzw. zur Sicherung dieser Lebensräume können dann daraus abgeleitet und sollen durch die Stadt bzw. durch die Waldgenossenschaft eG i.G. sukzessive umgesetzt werden.

Da der Propsteier Wald in seiner multifunktionalen Form (Ökologie, Klimaschutz, Erholung, Rohstofflieferant, etc.) dauerhaft erhalten und nachhaltig nach ökologischen Kriterien bewirtschaftet sowie der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden soll, bitte ich Sie die Stadt Eschweiler dahingehend zu unterstützen, als dass die notwendigen Schritte zur Festlegung von Naturschutzgebieten (siehe Anlage) jetzt angegangen und gemeinsam entwickelt werden.

Mit freundlichen Grüßen

i.V.

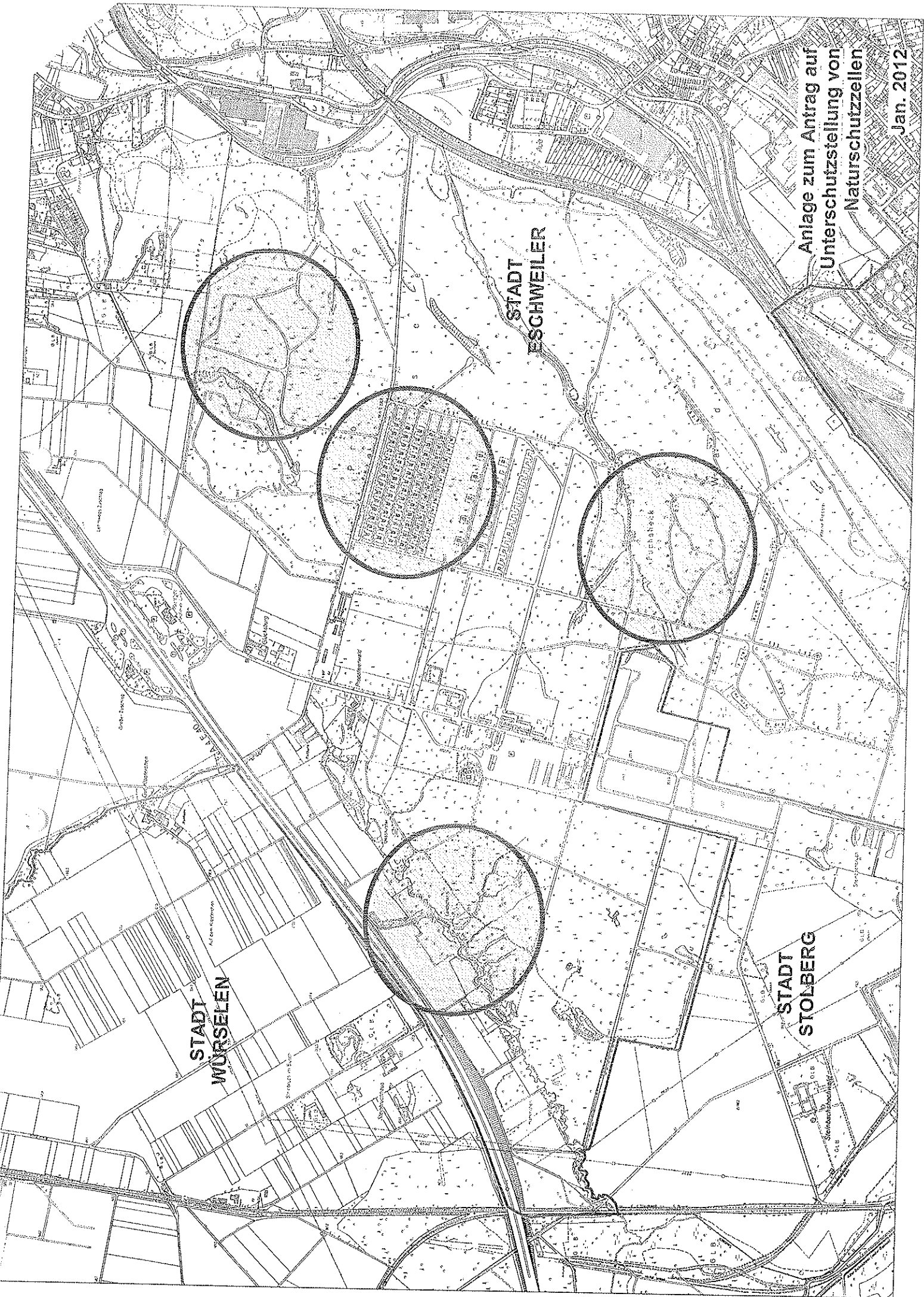
gez. Gödde

Hermann Gödde

Technischer Beigeordneter

ANLAGE

Bereiche der geplanten Naturschutzzellen



Anlage zum Antrag auf
Unterschutzstellung von
Naturschutzzellen

Jan. 2012